



## Ute Jost-Klemm ist Vize-Hessenmeisterin

Die Verbandsligaspielerin und Trainerin des TC Meerholz, Ute Jost-Klemm (rechts), erreichte das Finale der Hessischen Ü30-Altersklassenmeisterschaften in Bad Vilbel. Im Finale unterlag sie ihrer früheren Mannschaftskameradin aus Albstädter Zeiten, Monika Errolat, mit 0:6 und 3:6. Dieses scheinbar deutliche Ergebnis spiegelt aber nicht den Verlauf der einzelnen Spiele wieder, die fast alle über Einstand oder mehrfachen Einstand gingen. Vor dem Endspiel lagen drei zum Teil harte und heiße Wettkampftage hinter der Meerholzerin. Als Nummer zwei der Setzliste musste Jost-Klemm im ersten Spiel gegen die Oberhöchstädterin Silke Niehus ran. Den ersten Satz gewann sie souverän mit 6:1, während sie im zweiten mehr zulassen musste, diesen aber dann doch im Tiebreak gewann. Im Viertelfinale schaltete sie Claudia Posthaus aus Klein-Karben mit einem deutlichen 6:1, 6:1 aus. Schwieriger wurde es im Halbfinale gegen die bis dato souverän aufspielende Sil-

ke Heise-Theodoro, hatte diese doch die Favoritin und Nummer eins der Setzliste, Eva Pezeley, bezwungen. Nach verlorenem ersten Satz egalisierte die Meerholzerin durch ein 6:3 im zweiten. Im Dritten lag Jost-Klemm schon mit 4:5 hinten und musste fünf Matchbälle abwehren, um den entscheidenden Satz dann doch noch mit 7:5 zu gewinnen; ein Krimi, der sehr viel Kraft gekostet hat. Somit ging es mit schmerzenden Muskeln und lädiertem Schlagarm in das Endspiel. Hier reichte die Kraft gegen die ruhig und besonnen aufspielende Monika Errolat vom THC Hanau nicht mehr aus, obwohl die Meerholzer Endspielteilnehmerin von einer kleinen Fan-Gruppe unterstützt wurde. Für Ute Jost-Klemm war dieses lange Wettkampf-Wochenende eine phantastische Erfahrung, und der Vizetitel ist ein toller Erfolg für die Meerholzer Trainerin. Für die nächsten Titelkämpfe will sie sich etwas intensiver vorbereiten.

gt/Foto: gt